

Rückfahrkamera

Beitrag von „NIUBEE“ vom 23. Januar 2012 um 08:18

Mal ne kurze Rückmeldung:
Rückfahrkamera ist drin...

Zum Einbau.

Ich wollte Bilder machen aber das Wetter war so das dies leider entfallen musste.
Mein Zeitaufwand ca. 3 Stunden

Problemstelle: Heckklappenverkleidung.

Theoretisch ist die nur mit 4 Schrauben befestigt und sonst geclipsed.

Tja...mich hat es fast eine Stunde gekostet das Teil auszubauen.

Erstens ist alles recht fest und zweitens wusste ich nicht genau wie man das Teil abbaut und ob man nur das Innenteil, d.h. die mit Teppich überzogene Fläche lösen muß. Bei der ist das Problem die ist hinten "verschweisst", d.h. ab ist erstmal ab.

Nicht so schlimm denn die Zapfen die das Teil eigentlich halten sind noch weiter da aber es gibt sicherlich eine bessere Variante.

Hier kann ich nur empfehlen was ich nicht hatte: **Reparaturleitfaden**. Die 25 Euro sind gut investiertes Geld.

Gut ist die Heckklappenverkelidung erstmal unten ging es schnell vorran weil ich jetzt auch genau wusste was zu tun ist.

Der Heckklappengriff/Taster ist mit 2 Torxx Schrauben besteigt und geclipsed. Diese Schrauben sieht man aber erst wenn man die Notentriegelung weggebaut hat. Diese erkennt man an einer weissen Öse an der ein Seilzug gespannt ist. Befestigt ist die mit 2 Muttern.

D.h. Muttern lösen, Seilzug aushängen, Torxxschrauben lösen und den Griff von außen ausclipsen (2 Clipse links und rechts in Richtung Innenseite PKW).

So nun den Heckklappengriff gegen einen mit RFK tauschen.

Verkabelung: Ich habe mir das linke Rückfahrlicht ausgesucht. Vorteil: Masse und 12 Rückfahrplus (blaues! Kabel) sind vorhanden.

BEIDE Kabel der Kamera, d.h. das Rückfahrsignal und das 12 V Plus an das Rückfahrlicht anschließen (sonst hat man kein Bild)!

Nachteile: keine also auch keine Fehlermeldung im MFD!

Wenn das fertiog ist alles schön fixieren und dann wieder zusammenbauen.

Da ich ein Funksystem verwendet habe (und ich mir den weiteren Ausbau von Teilen der Verkleidung ohne Leitfaden ersparen wollte kam nun der Schritt MMI anschließen.

Hierzu Navi raus, Sicherungskastenabdeckung ab und die unterer Lensäuelenverkleidung (schwarzes Plastik) lösen (2 Schrauben 2 Clips).

Zündplus aus dem Sicherungskasten abgreifen und die Masse sieht man gleich unter den

Sicherungskasten (siehe Darkdriver how to do FSE). Verbindung zum Navi herstellen (etwas frickelig aber es geht) und alles wieder zusammen bauen.

Da ich kein Rückfahrsignal ans MMI schicken kann (Funksystem) muß die Kamera beim RNS2 CD! an den normalen Video Composit angeschlossen werden. D.h. per Schalten wird sie aktiviert und deaktiviert.

Beim DVD sollte das einfach so mit dem Camera in funktionieren, das CD erkennt aber nicht dass ein Signal am Ausgang anliegt.

So viel Spaß beim nachbauen.

Die Kamera liefert ein gutes Bild und gerade im "roten" Bereich der Parktdistance bringt es noch einiges an Sicherheit. Der gelde Bereich der Kameraführungslinien beginnt beim ersten roten Lämpchen. Der rote Bereich erst nach dem Dauerton der PDC, d.h. wenn man immer noch ca. 15 cm hat.

Somit wer immer wenig Platz hat oder hinten raus nur schlecht sieht oder wer einen Anhänger am Dicken öfters nutzt der kann so seinen 2004 gut umrüsten.

Nun viel Spaß beim basteln!